

Sindelfingen

# Bauplatz als Doppelhausbebauung in gefragter Lage von Sindelfingen-Maichingen

Objektnummer: 25455002

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT



[www.von-poll.com](http://www.von-poll.com)

KAUFPREIS: 349.000 EUR • GRUNDSTÜCK: 327 m<sup>2</sup>

Objektnummer: 25455002 - 71069 Sindelfingen

- Auf einen Blick
- Die Immobilie
- Ein erster Eindruck
- Alles zum Standort
- Ansprechpartner

Objektnummer: 25455002 - 71069 Sindelfingen

## Auf einen Blick

|              |          |           |   |
|--------------|----------|-----------|---|
| Objektnummer | 25455002 | Kaufpreis | 349.000 EUR   |
|              |          | Objektart | Grundstück  |
|              |          | Provision | Käuferprovision<br>beträgt 4,76 % (inkl.<br>MwSt.) des<br>beurkundeten<br>Kaufpreises |

Objektnummer: 25455002 - 71069 Sindelfingen

## Die Immobilie

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN



Gern informieren wir  
Sie persönlich über weitere  
Details zur Immobilie.

Vereinbaren Sie einen  
Besichtigungstermin:

T.: 07031 - 67 71 01 6

[www.von-poll.com](http://www.von-poll.com)

Objektnummer: 25455002 - 71069 Sindelfingen

## Ein erster Eindruck

Verkauft wird ein Bauplatz im gefragten Gebiet "Kleines Zelgle II". Der Bauplatz mit 327 m<sup>2</sup> ist voll erschlossen und liegt in einem reinen Wohngebiet. Alle bautechnischen Angaben entnehmen Sie bitte dem Bebauungsplan.

Objektnummer: 25455002 - 71069 Sindelfingen

## Alles zum Standort

Geographische Lage Maichingen befindet sich auf der Schönbuchlichtung, fünf Kilometer südlich von Böblingen. Die Altstadt liegt 475 m über dem Meer. Historie Erste Siedlungsspuren auf dem Gebiet Maichingens datieren aus dem 4. Jahrtausend v. Chr., als eine jungsteinzeitliche Siedlung im Bereich des heutigen Wohngebiets „Sträuble-Propstei“ bestand. Rund 4000 Jahre jünger ist ein Römischer Gutshof im Bereich ebendieser steinzeitlichen Siedlung, der aus dem zweiten nachchristlichen Jahrhundert stammt. Von alemannischer Siedlungstätigkeit zeugt ein auf das 6. Jahrhundert datiertes Reihengräberfeld im Bereich der alten Kirche. Im Jahre 830 schenkte der Adlige Erlafried (siehe Grafen von Calw) dem Kloster Hirsau Güter im Gebiet des späteren Maichingen. Infrastruktur Die als Krafftfahrstraße ausgebaute Bundesstraße 464 führt westlich des Orts in nord-südlicher Richtung über Maichinger Gemarkung. Es besteht eine Anschlussstelle zur Kreisstraße 1064. Die Nachbarorte Stuttgart, Sindelfingen, Grafenau und Magstadt sind über Gemeinde-, Landes- oder Kreisstraßen erreichbar. Maichingen wird durch eine Reihe von Buslinien des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart erschlossen. Mit den Linien 704, 715 und 716 besteht eine direkte Verbindung zum Busbahnhof Sindelfingen. In der Hauptverkehrszeit verkehren einzelne Kurse der Linie 704 weiter zum Bahnhof Böblingen an der Gäubahn Stuttgart–Singen (Stuttgarter S-Bahn-Linie S1). Weiterhin bestehen Verbindungen mit der Linie 745 nach Magstadt, mit der Linie 748 zur Station Stuttgart Universität (S1, S2, S3) und mit der Linie 749 nach Ostelsheim. Darüber hinaus verkehren in Maichingen noch die Buslinien 722 und N73. Durch Maichingen verläuft die Rankbachbahn Böblingen–Renningen. Die Fahrpläne der Buslinien 704, 715, 716, 745, 748 und 749 sind auf den Fahrplan der S-Bahn abgestimmt. Bildung In Maichingen gibt es eine Grund- und Gemeinschaftsschule, die Johannes-Widmann-Schule und die privat betriebene Kolping-Realschule. Unmittelbar südöstlich von Maichingen, schon auf Sindelfinger Gemarkung, befindet sich das Gymnasium Unterrieden.

Objektnummer: 25455002 - 71069 Sindelfingen

## Ansprechpartner

Weitere Informationen erhalten Sie über Ihren Ansprechpartner:

Martina Oroz

---

Poststraße 59 Böblingen  
E-Mail: [boeblingen@von-poll.com](mailto:boeblingen@von-poll.com)

*To Disclaimer of von Poll Immobilien GmbH*

---

[www.von-poll.com](http://www.von-poll.com)